

Gemeindepolitik

NEUE STRASSE FÜR GRUB

Noch im Juni soll der Theodor Renner-Weg in Grub asphaltiert werden.

Es gab bereits eine Anrainerbesprechung, wo über die Neugestaltung des Theodor Renner-Weges bzw. die Wasserführung mit den Anrainern diskutiert wurde. Es konnte eine für alle zufriedenstellende Lösung gefunden werden. Auch die Straßenbeleuchtung soll erweitert werden.

Danke nochmals an alle Anrainer für die Geduld. Die Arbeiten werden von der Firma Allbau als Bestbieter durchgeführt.

Gf GR Rattenschlager

SITZUNG DES GEMEINDERATS

Am 22.5. wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Widmungsänderungen: Sachverständiger DI Pigal erläuterte kleinere Änderungen im örtlichen Raumordnungsprogramm. Die Beschlüsse erfolgten einstimmig.

Eine Grabstelle auf dem Sulzer Friedhof wird neu vergeben. Einstimmig.

Resolution Bundesstraße B13: Die Landeshauptleute Dr. Pröll und Dr. Häupl werden aufgefordert, entsprechende Maßnahmen wegen der Stauproblematik ab Kalksburg und Richtung Wien-Rodaun und weiter nach Liesing zu ergreifen. Einstimmig.

Verkehrsberuhigung Gaadner Straße: Es soll vor der Eröffnung des neuen Sportplatzes eine Verkehrsverhandlung durchgeführt werden, da im Bereich des neuen Clubhauses derzeit 100 km/h erlaubt sind. Einstimmig.

Zum Thema neuer Standort für das Lagerhaus an der Gaadner Straße in Sittendorf gab es eine längere Diskussion. Auch die Bürgerlisten scheinen nun dem neuen Standort zuzustimmen. Zumindest sagten sie nichts mehr dagegen.

Ing. Baucek, Obmann des Vereins Wienerwaldschnecken kam als Gast zur Sitzung, stellte dem Gemeinderat den Verein vor und lud zum 1. Wienerwaldlauf am 26.8. um den Großen Buchkogel in Sittendorf ein. Als besonderer Teilnehmer hat Außenminister Dr. Michael Spindelegger zugesagt.



Andrée Heindl und Michael Krischke in Böheimkirchen

LANDESPARTEITAG

Dr. Erwin Pröll wurde wieder zum Landesparteiobmann gewählt.

Der 44. Landesparteitag der Volkspartei NÖ fand am Betriebsgelände von Kollwig Holz in Böheimkirchen statt. Festredner war Außenminister Dr. Michael Spindelegger. Er bekam von den Delegierten minutenlangen herzlichen Applaus. Staatssekretär Sebastian Kurz erhielt bei seiner Begrüßung ebenfalls sehr deutliche Beifallskundgebungen. Frau Innenminister Mag. Johanna Mikl-Leitner leitete die Neuwahl des Landespartei Vorstandes. Es war der große Tag des Erwin Pröll! Er fand zu vielen Themen sehr deutliche Worte und verstand es, wie schon so oft, die Delegierten zu Begeisterungstürmen hinzureißen.

FEIER IM KINDERGARTEN



Torte mit Bild unseres vergrößerten Kindergartens

4. Platz: Gerhard Bauer

Jahrgang 1999 und 2000:

1. Platz: Julian Baucek
2. Platz: Maximilian Beer
3. Platz: Alexander Petzwinkler

Tagessieger und Gewinner des Wanderpokales wurde Florian Schöny. Herzlichen Glückwunsch! Wenn er den Wanderpokal in drei aufeinanderfolgenden Jahren gewinnt, darf er ihn behalten.

Der Parcours wurde von Karl Beer und Johann Heindl zusammengestellt. Wertungsrichter waren: Christine Bernhard, Roman Hacker, Robert Heindl, Gerald Grimm, Markus Rasch und Florian Rattenschlager.

Das Buffet organisierten und betreuten Katharina Lechner, Stefanie Lasletzberger und Dragana Vrdoljak. Danke an alle, die Kuchen und Torten gespendet haben!

Ernestine Beer, Gabriele Beer, Matthias Hirschmugl und Karin Höß waren die Jury.

Übrige Organisation, wie Werbung, Urkunden und Wertungsblätter schreiben etc. machte Andrée Heindl.

Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass der Radwettbewerb für unsere Kinder wieder zu einem schönen Erlebnis wurde!

Fotos auf www.vp-wienerwald.at

Sport

www.wienerwaldlauf.at

1. Wienerwaldlauf am 26. August

Der 1. Wienerwaldlauf steht nicht zuletzt wegen der Lokation im traumhaften Wienerwald unter dem Motto „ökologischer Laufsport“. Daher freut sich der Verein Wienerwaldschnecken besonders, allen Teilnehmern beim Wettbewerb ein ökologisch nachhaltiges Startsäckerl aus Baumwolle zur Verfügung zu stellen, gespendet von „Stockerwirt“ Georg Stocker.

Soziales

REISEFIEBER

Reisemedizinische Empfehlungen

Damit eine Reise zu dem wird, was Sie sich erwarten, bedarf es einer sorgfältigen Planung und

rechtzeitiger Reisevorbereitungen. Eine geführte Bustour für Senioren nach Salzburg wird eine andere Vorbereitung erfordern als ein Badeurlaub am Roten Meer oder eine Trekkingtour in Peru.

Für ältere Reisende und Personen mit chronischen Erkrankungen ist es ratsam vor Buchung einer längeren Reise mit dem Hausarzt ein Gespräch zu führen. Bei Personen mit Blutzucker, Bluthochdruck, Herzproblemen, etc. können dadurch, die mit der Reise verbundenen Risiken minimiert werden. Die Thrombosegefahr bei Langstreckenflügen und der Einfluss von Reisen in andere klimatische Verhältnisse (Temperatur, Höhe und Feuchtigkeit) dürfen auch von jüngeren Reisenden nicht vernachlässigt werden.

Reiseimpfungen

Unabhängig vom Reiseziel sollte die Gültigkeit der empfohlenen Routineimpfungen, wie Diphtherie, Tetanus, Kinderlähmung, Hepatitis A und B und Typhus überprüft werden. Von Ihrem Hausarzt können Sie auch die aktuell vorgeschriebenen Impfungen für die Einreise in das Land Ihrer Wahl erfahren, ebenso die dafür empfohlenen Reiseimpfungen. Da manche Impfungen mehrmals verabreicht werden müssen, sollte man zirka 6 Wochen vor Reiseantritt damit beginnen.

Reiseapotheke

Nehmen Sie Ihre gewohnten, regelmäßig zu Hause eingenommenen Medikamente in ausreichender Menge mit und schützen Sie die Medikamente vor Hitze und Feuchtigkeit. Es ist vorteilhaft, alle Medikamente in Österreich zu kaufen, da die Beipackzettel im Ausland oft in Landessprache sind und dadurch nur schwer verständlich.

Folgende Grundausstattung sollte in keiner Reiseapotheke fehlen:

Fieberthermometer, Pflaster, Verbandsmaterial, kleine Schere, Pinzette, Sonnenschutzmittel und Mittel gegen die Reisekrankheit. Aber auch an die Pille, Reservebrille, Oropax, etc. sollten Sie denken.

Bei der individuellen Zusammenstellung Ihrer Reiseapotheke ist Ihnen Ihr Hausarzt gerne behilflich und berät Sie über Medikamente hinsichtlich:

Fieber und Schmerzen, Insektenschutz, Insektenstiche, Quallenverletzungen, Übelkeit und Erbrechen, Durchfall, Flüssigkeits- und Elektrolytersatz bei Durchfall, Bauchkrämpfe, Augen-, Ohren- und Halsentzündungen, Wundsalben, etc. Es können auch Malariamedikamente und Mittel für die Trinkwasseraufbereitung ratsam sein.

Gemeindeärztin Dr. Claudia Merz

Hausapotheke Kurparkg. 265 Tel.: 02238 8107

URLAUB: 4.7.-18.7.2012